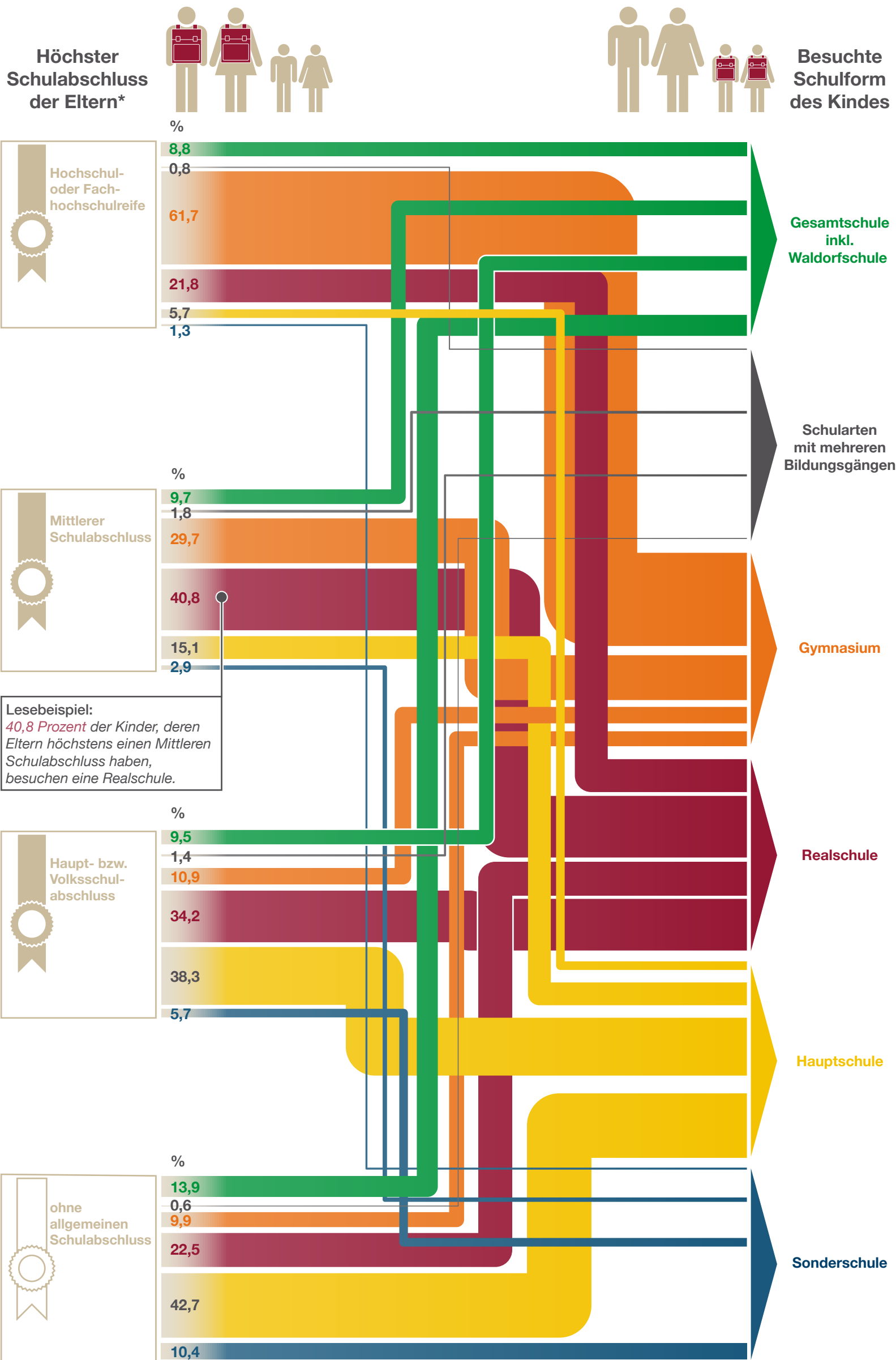


► Herkunft gleich Zukunft?

Besuchte Schulform des Kindes in der Sekundarstufe I nach dem höchsten Schulabschluss der Eltern (2009).



Lesebeispiel:
 40,8 Prozent der Kinder, deren Eltern höchstens einen Mittleren Schulabschluss haben, besuchen eine Realschule.

Hinweise: Nachgewiesen werden Kinder, für die Angaben zu mindestens einem Elternteil vorliegen. In den Bundesländern, in denen der Übergang auf die Sekundarstufe I erst nach der 6. Klassenstufe erfolgt (Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern), liegt den Berechnungen die Altersgruppe der 13-15-Jährigen zugrunde, in allen anderen Bundesländern die Altersgruppe der 11-15-Jährigen; ohne Grundschulen, Orientierungsstufe und berufliche Schulen. Die Kategorie „Mittlerer Schulabschluss“ umfasst den Realschulabschluss und gleichwertige Abschlüsse sowie den Abschluss der Polytechnischen Oberschule (DDR).

Quelle: Auf Basis von Mikrozensus (2009). Berechnungen von Marcel Helbig, WZB. Bundeszentrale für politische Bildung, www.bpb.de, und Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung, www.wzb.eu, 2013.

